

## Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

[60. Wichtige Bundesgesetzblätter, Jänner 2008](#)

[61. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung](#)

[62. Änderung der Liste der Vorsitzenden der Curricularkommissionen an der Universität Salzburg und deren Stellvertreter/innen](#)

[63. Ausschreibung des „Haus der Natur-Preises“ für die wissenschaftliche Erforschung des Bundeslandes Salzburg](#)

[64. Ausschreibung des Gerda Henkel-Preises 2008](#)

[65. Wiener Rupert-Riedl-Preis für interdisziplinäre Diplomarbeiten und Dissertationen zur nachhaltigen Entwicklung](#)

[66. Ausschreibung einer Universitätsprofessur an der Universität Salzburg](#)

[67. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg](#)

[68. Ausschreibung einer ProjektmitarbeiterInnenstelle an der Universität Salzburg](#)

**60. Wichtige Bundesgesetzblätter, Jänner 2008**

BGBl. I Nr. 24/2008

[Änderung des Bildungsdokumentationsgesetzes](#)

BGBl. I Nr. 25/2008

[Erlassung eines Bundesgesetzes über die Einrichtung eines Bundesinstitutes für Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung des österreichischen Schulwesens und Änderung des Schulaufsichtsgesetzes \(BIFIE-Gesetz 2008\)](#)

BGBl. II Nr. 26/2008

Änderung der Universitätsberechtigungsverordnung

**61. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung**

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

**17., 18. und 19. März 2008**

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 17. März 2008, 8.00 Uhr

Schriftliche Facharbeiten: 18. und 19. März 2008, jeweils 8.00 Uhr

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen im Büro des Rektorats – Rechtsangelegenheiten (früher Rechtsabteilung) anzumelden – Tel. +43 (0) 662/8044-2053.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Rudolf Mosler

Vizerektor Lehre

## **62. Änderung der Liste der Vorsitzenden der Curricularkommissionen an der Universität Salzburg und deren Stellvertreter/innen**

Die im Mitteilungsblatt Nr. 95 am 18.4.2007 verlautbarte Liste der Vorsitzenden der Curricularkommissionen an der Universität Salzburg und deren Stellvertreter/innen, idF MBl. Nr. 9 vom 3.10.2007, wird auf Grund einer Neuwahl wie folgt abgeändert:

- **Diplomstudium Katholische Fachtheologie, Diplomstudium Katholische Religionspädagogik, Doktoratsstudium der katholischen Theologie** (ab 29.1.2008)

Vorsitzender: Ass.Prof. Mag. Dr. Drago Pintaric

Stellvertreter: Univ.-Prof. Dr. Dr. Hans-Joachim Sander

## **63. Ausschreibung des „Haus der Natur-Preises“ für die wissenschaftliche Erforschung des Bundeslandes Salzburg**

Das Haus der Natur hat beschlossen, zur Förderung der naturwissenschaftlichen Erforschung des Landes Salzburg für wissenschaftliche Arbeiten, die das Bundesland Salzburg betreffen, im Jahr 2008 Förderungspreise in der Höhe bis zu insgesamt € 2.900,- auszuschreiben. Diese Förderpreise können nur auf Grund persönlicher Bewerbungen verliehen werden.

Die Einreichung hat für das laufende Jahr bis längstens **Ende März 2008** schriftlich oder per E-Mail an die nachstehende Adresse zu erfolgen und hat die genaue Angabe des Namens, des Berufes, des Alters und der Anschrift des Preiswerbers zu tragen. Darüber hinaus ist auch ein kurzer Lebenslauf des Einreichers beizufügen.

Bewerbungsadresse:

Haus der Natur, Gesellschaft für darstellende und angewandte Naturkunde,

Museumsplatz 5, 5020 Salzburg

E-Mail: [office@hausdernatur.at](mailto:office@hausdernatur.at)

Tel. 0662-842653-0, Fax 0662-842653-99

## **64. Ausschreibung des Gerda Henkel-Preises 2008**

Die Gerda Henkel-Stiftung verleiht im Jahr 2008 zum zweiten Mal den internationalen Gerda Henkel-Preis. Die Auszeichnung würdigt und unterstützt **herausragende Forschungsleistungen im Bereich der historischen Geisteswissenschaften**. Die Stiftung bittet in diesen Tagen weltweit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, geeignete Kandidaten zu benennen. Der Gerda Henkel-Preis zählt zu den wenigen Ehrungen, die sich ausschließlich an Forscherinnen und Forscher in den Geisteswissenschaften richten. Er ist mit € 100.000,- dotiert.

Auf Qualität und Bedeutung geisteswissenschaftlicher Erträge aufmerksam zu machen, ist Zweck des international ausgeschriebenen Gerda Henkel-Preises. Er stellt individuelle Forschungsleistungen heraus; Institutionen und Forschergruppen sind von dem Verfahren ausgeschlossen. Besondere Berücksichtigung finden Einzelarbeiten und Lebenswerke in den von der Stiftung geförderten Disziplinen: Archäologie, Geschichtswissenschaften, Historische Islamwissenschaften, Kunstgeschichte, Rechtsgeschichte sowie Ur- und Frühgeschichte. Nominierungen können bis **31. März 2008** eingereicht werden. Selbstbewerbungen sind nicht möglich.

Der Gerda Henkel-Preis wird alle zwei Jahre vergeben. 2006 nahm ihn der Kunsthistoriker Prof. Dr. Martin Warnke (Hamburg) für seine Arbeiten zur politischen Ikonographie entgegen.

Weitere Informationen zu Preis und Nominierungsverfahren finden Sie unter: [http://www.gerda-henkel-stiftung.de/ghs\\_preis.php?language=de&nav\\_id=253](http://www.gerda-henkel-stiftung.de/ghs_preis.php?language=de&nav_id=253)

### **Kontakt:**

Pressestelle der Gerda Henkel-Stiftung

Dr. Sybille Wüstemann

## **65. Wiener Rupert-Riedl-Preis für interdisziplinäre Diplomarbeiten und Dissertationen zur nachhaltigen Entwicklung**

Der Club of Vienna – eine internationale Vereinigung zur Förderung der interdisziplinären Forschung – verleiht, gemeinsam mit der Stadt Wien, den Wiener Rupert-Riedl-Preis in der Höhe von € 1.000,- für Diplomarbeiten und Dissertationen, die den Verträglichkeitspostulaten nachhaltiger Entwicklung verpflichtet sind. Gefördert werden abgeschlossene, interdisziplinäre und praxisbezogene Arbeiten aus Sozial- und Geisteswissenschaften, Naturwissenschaften, Wirtschaft und Technik.

Kriterien der Preiswürdigkeit sind die Verankerung in der Evolutionstheorie, Interdisziplinarität, Verknüpfung mit Fragen nach Ursachen und Regulierung des (sogenannten) Wachstums, Einbettung in den lebendigen Fluss der gesellschaftlichen Praxis, gesellschaftspolitische Relevanz und wissenschaftliche Exzellenz.

Die Arbeit ist samt Kurzbeschreibung (etwa 3 Seiten DIN A4) und Kommentar „Verankerung in der evolutionären Erkenntnistheorie“ (etwa 1 Seite DIN A4) bis spätestens **1. Juni 2008** in schriftlicher Form (gebunden) als auch in elektronischer Form (E-Mail oder CD) einzureichen bei:

Club of Vienna – Geschäftsführung

Rilkeplatz 2/4, 1040 Wien,

[info@clubofvienna.org](mailto:info@clubofvienna.org)

## **66. Ausschreibung einer Universitätsprofessur an der Universität Salzburg**

GZ B 0002/1-2008

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am

Fachbereich Mathematik eine

### **Universitätsprofessur für**

### **Stochastik und deren Anwendungen (Mathematische Statistik)**

zum ehestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Forschungsrichtung soll den Bereichen Wahrscheinlichkeitstheorie, Stochastische Prozesse oder Mathematische Statistik angehören. In der Lehre sind alle genannten Gebiete zu vertreten. Der Stelleninhaber/in der Stelleninhaber obliegen auch statistische Beratungstätigkeiten bei Anfragen aus dem Universitätsbereich.

Die Mathematik-Curricula (Bachelor-, Master- und Lehramtsstudium) beinhalten schwerpunktmäßig stochastisches Lehrangebot. Die Stelleninhaber/in der Stelleninhaber soll die Abhaltung und Koordination dieser Lehrveranstaltungen hauptverantwortlich übernehmen.

Die Stochastik stellt das Bindeglied zwischen mehreren am Fachbereich vertretenen Forschungs- und Anwendungsrichtungen (Ergodentheorie, Finanz- und Versicherungsmathematik, Informationstheorie, Kryptologie, Monte-Carlo-Methoden, Stochastische Geometrie, Zufallszahlen) dar.

Allgemeine Anstellungsvoraussetzungen sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- b) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
- c) Einbindung in die internationale Forschung und einschlägige Auslandserfahrung

- d) pädagogische und didaktische Eignung
- e) Eignung zur Führung von Universitätseinrichtungen
- f) Bereitschaft zur Mitarbeit in Gremien.

Von Bewerberinnen und Bewerbern, die nicht über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen, wird erwartet, dass sie sich diese in angemessener Zeit aneignen.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **11. April 2008** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

## **67. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter [christine.steger@sbg.ac.at](mailto:christine.steger@sbg.ac.at).

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **27. Februar 2008** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

### **wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen**

GZ A 0072/1-2007

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften**, Bereich Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkt Finanz- und Bankmanagement, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r Dissertanten/in** (vergleichbar mit einem/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in in Ausbildung nach Abgeltungsgesetz) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: vier Jahre

- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Betriebswirtschaftslehre, sowie administrative Aufgaben, selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich Verfassung der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbstständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mit Studienschwerpunkt „Finanzmanagement“ bzw. „Corporate Finance“ und/oder „Bankmanagement“
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung bei der Durchführung von wissenschaftlichen Arbeiten; gute Englisch- und EDV-Anwenderkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3700 bzw. 3702 gegeben.

GZ A 0095/1-2007

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig, nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Abteilungen „Kommunikationstheorien und Mediensystem“ sowie „Journalistik“
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium mit einer Dissertation im Fach „Kommunikationswissenschaft“ (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von fach einschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: hervorragende Methodenkenntnisse mit Schwerpunkt qualitative Methoden; Forschungserfahrung und Publikationen in den Bereichen politische Kommunikation und Geschlechterforschung; Organisations- und Gremienerfahrung, Lehrerfahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freundlichkeit, Aufgeschlossenheit, Kooperationsbereitschaft, Verlässlichkeit und Gründlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4192 gegeben.

GZ A 0007/1-2008

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20

- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Kognition und Entwicklung; Realisierung von neurokognitiven Studien mit Methodenschwerpunkt funktioneller Magnetresonanztomographie (fMRT) im Rahmen des Zentrums für Neurokognitive Forschung; Koordination der MRT-Benützung im Rahmen des Zentrums
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes facheinschlägiges Doktoratsstudium (auf Grund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kompetenz für Realisierung und Auswertung von fMRT-Studien; Fähigkeit zur selbstständigen Publikationen von fMRT-basierten neurokognitiven Studien
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5128 gegeben.

GZ A 0012/1-2008

Am **Fachbereich Molekulare Biologie**, Abteilung Chemie, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Chemie/Bioanalytik
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Chemie oder vergleichbare Fachrichtung (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in bioanalytischen Methoden, v.a. Trenntechniken und/oder Massenspektrometrie, EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5760 gegeben.

### **nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen**

GZ A 0013/1-2008

Am **Fachbereich Molekulare Biologie**, Abteilung Chemie, gelangt die Stelle **eines/r technischen Assistenten/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Labormanagement; Betreuung von Massenspektrometern und Chromatographen; Betreuung von Computern

• Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung; Ausbildung als chemisch-technisch he/r Assistent/in

- Erwünschte Zusatzqualifikation: EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/5760 gegeben.

GZ A 0014/1-2008

Am **Fachbereich Molekulare Biologie**, Abteilung Chemie, gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: allgemeine Verwaltungs- und Büroarbeiten; selbstständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungsarbeiten; Durchführung der Korrespondenz; Abwicklung des Parteien- und Telefonverkehrs; Schreiben von wissenschaftlichen Arbeiten und Gutachten nach Vorlage; Mithilfe bei der Forschungsdokumentation; Evidenthaltung der Terminplanung
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Lehre als Bürokauffrau/mann oder Handelsschulabschluss, gute PC-Anwenderkenntnisse (MS-Office), Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Organisations- und Koordinationsfähigkeit, Kommunikationsfreudigkeit, Loyalität, freundliches Auftreten, Teamfähigkeit, Engagement, Verlässlichkeit, Flexibilität, Bereitschaft zur Weiterbildung, Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662/8044-5760 gegeben.

GZ A 0009/1-2008

Am **Fachbereich Organismische Biologie** gelangt die Stelle **eines/r technischen Assistenten/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 15. März 2008
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 31. Dezember 2009
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Probenauf- bzw. -vorbereitung und Präparation; Dokumentation von elektronenmikroskopischen Präparationen (REM und TEM); Ausarbeitung und Bearbeitung von Bildmaterial u.Ä. mittels Photoshop sowie deren Dokumentation; druckreife Manuskriptherstellung für wissenschaftliche Publikationen und Mitarbeit bei der wissenschaftlichen Korrespondenz; Betreuung der protozoologischen Laboratorien
- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung, gute Englischkenntnisse, gute PC-Kenntnisse (Word, Excel, Photoshop)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse und Erfahrung in der Elektronenmikroskopie sowie in der Aus- und Bearbeitung wissenschaftlichen Bildmaterials, Grundkenntnisse in der Zellbiologie

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Genauigkeit, Belastbarkeit und positive Einstellung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/5615 gegeben.

GZ A 0011/1-2008

Am **Fachbereich Zellbiologie**, Abteilung Pflanzenphysiologie, gelangt die Stelle **eines/r technischen Assistenten/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. September 2009
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Labormanagement; Transmissionselektronenmikroskopie sowie die selbstständige Durchführung der dafür nötigen Präparationstechniken (Ultramikrotomie, Hochdruck-Gefrierfixierung, Cryosubstitution); Aufnahme elektronenmikroskopischer Bilder sowie Bildverarbeitung und Bildanalytik
- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung; Ausbildung als chemisch-technische/r Assistent/in oder als biologisch-technische Assistenten/in oder eine gleichwertige Ausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: praktische Erfahrung und theoretische Kenntnisse in den oben genannten Arbeitstechniken
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/5555 und 5787 gegeben.

GZ A 0010/1-2008

Am **Fachbereich Organismische Biologie**, Bereich Botanischer Garten, gelangt eine **Lehrstelle** im **allgemeinen Gartenbau** zur Besetzung.

- Vorgesehener Ausbildungsbeginn: 17. August 2008
- Beschäftigungsdauer: befristet für die Dauer der Lehrzeit (3 Jahre)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr 7:30 Uhr – 15:30 Uhr
- Ausbildungsbereiche: fundierte Ausbildung in allen für den Gärtnerberuf notwendigen Fachrichtungen;
- Anstellungsvoraussetzung: positiver Pflichtschulabschluss
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Verlässlichkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5506 gegeben.

GZ A 0015/1-2008

Am **Büro des Rektorats: Personalentwicklung** sowie **Büro des Rektorats: Rhetorik** gelangt die Stelle eines/r Sekretärs/in (vergleichbar v3 nach VBG) nach Angestelltengesetz zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. April 2008
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 (20 je Büro)



- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbstständige Administration beider Büros; Mitarbeit bei Projekten, bei der Organisation von Trainings und Lehrveranstaltungen; Studierendenbetreuung
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss; sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (Windows, Office); Fähigkeit zum selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten; Erfahrung im Projektmanagement; Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Führung der Geschäftskorrespondenz und ausgezeichnete Rechtschreibkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Sprachkenntnisse in Englisch
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Organisationstalent, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Flexibilität, Professionalität im Umgang mit „KundInnen“

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel Nr. 0043/662-8044/2470 bzw. 4302 gegeben.

GZ A 0016/1-2008

Am **Büro des Rektorats: Rechnungswesen** gelangt die Stelle eines/r Buchhalters/in (vergleichbar v3 nach VBG) nach Angestelltengesetz zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet bis voraussichtlich März 2009
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: allgemeine Buchhaltertätigkeit
- Anstellungsvoraussetzungen: Buchhalter- bzw. Bilanzbuchhalterprüfung oder ähnliche Qualifikation; EDV-Anwenderkenntnisse (Windows, Word, Excel); abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: SAP-Anwenderkenntnisse, Englisch in Wort und Schrift, Praxiserfahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Genauigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/2300 gegeben.

GZ A 0008/1-2008

An der **Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle **eines/r ganztägig beschäftigten Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: täglich 8 Stunden (Schichtdienst)
- Aufgabenbereiche: Leitung des Referats Entlehnung: Planung und Organisation der Arbeitsabläufe, die eine kompetente und rasche Versorgung der BibliotheksbenutzerInnen mit Literatur sowie mit der Fernleihe garantiert; eine effiziente Personaleinsatzplanungskompetenz ist aufgrund des Schichtdienstes erforderlich
- Anstellungsvoraussetzung: abgelegte Reifeprüfung

● Erwünschte Zusatzqualifikationen: EDV-Anwenderkenntnisse, Belastbarkeit in Stresssituationen, kommunikative Kompetenz, Eigeninitiative, Erfahrung in Personalführung

● Gewünschte persönliche Eigenschaften: Service- und Kundenorientierung, Teamfähigkeit, Fortbildungsbereitschaft, Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77370 gegeben.

## **68. Ausschreibung einer ProjektmitarbeiterInnenstelle an der Universität Salzburg**

Am **Fachbereich Zellbiologie**, im Rahmen eines FWF-Projektes, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in mit **eines/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

● Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich

● Beschäftigungsdauer: befristet auf 2,5 – 3 Jahre

● Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40

● Dienort: Universität Salzburg

● Aufgabenbereich: Das Projekt soll die biologische Funktion eines Stoffwechsellzyms untersuchen, das an der Bildung von Nucleotidzuckern als Vorstufe für Zellwandpolymere beteiligt ist. Dabei soll die Bedeutung dieses Gens für Entwicklungsprozesse aber auch nachwachsende Rohstoffe (Biofuels) aufgeklärt werden. (Seitz et al. 2000 Plant J; Kanter et al. 2005 PLANTA; Klinghammer and Tenhaken 2007 J Exp Bot)

● Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Biologie oder Biochemie

● Erwünschte Zusatzqualifikation: Erfahrung aus den Bereichen Biochemie, Molekularbiologie und/oder Immunhistologie

● Erwünschte persönliche Eigenschaften: Selbstständiges und kreatives Arbeiten, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter der Tel. Nr. +43/662/8044-5551 gegeben.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Studienzeugnissen (Kopie) sind bis **27. Februar 2008** an Herrn Univ.-Prof. Dr. Raimund Tenhaken, Leiter des Forschungsprojekts, Fachbereich Zellbiologie, Hellbrunnerstraße 34, 5020 Salzburg, zu richten.

Impressum:

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 20. Februar 2008

Redaktionsschluss: Freitag, 15. Februar 2008

Internet-Adresse: [www.sbg.ac.at/dir/mbl/2008/home.htm](http://www.sbg.ac.at/dir/mbl/2008/home.htm)